

**Zweite Verordnung zur Änderung der Verordnung zur Durchführung von Angeboten
und Maßnahmen der Jugendarbeit, Jugendverbandsarbeit und Jugendsozialarbeit sowie
der Förderung der Erziehung in der Familie unter Beachtung der Maßnahmen zur
Eindämmung der Atemwegserkrankung COVID-19/Übertragung von SARS-CoV-2
(2. Corona-Jugend und Familie-Änderungsverordnung –
2. Corona-JugFamVO ÄndVO M-V)***

Vom 21. Januar 2022

Aufgrund des § 32 Satz 1 und Satz 2 in Verbindung mit den §§ 28 Absatz 1, 28a und 30 Absatz 1 Satz 2 des Infektionsschutzgesetzes vom 20. Juli 2000 (BGBl. I S. 1045), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 10. Dezember 2021 (BGBl. I S. 5162) geändert worden ist, in Verbindung mit § 12 Absatz 1 Corona-LVO M-V vom 23. November 2021 (GVOBl. M-V S. 1534), die zuletzt durch Artikel 1 der Verordnung vom 11. Januar 2022 (GVOBl. M-V S. 10) geändert worden ist, verordnet das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Sport:

**Artikel 1
Änderung**

Die Verordnung zur Durchführung von Angeboten und Maßnahmen der Jugendarbeit, Jugendverbandsarbeit und Jugendsozialarbeit sowie der Förderung der Erziehung in der Familie unter Beachtung der Maßnahmen zur Eindämmung der Atemwegserkrankung COVID-19/Übertragung von SARS-CoV-2 vom 25. November 2021 (GVOBl. M-V S. 1723), die zuletzt durch Verordnung vom 15. Dezember 2021 (GVOBl. M-V S. 1792) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

In § 9 Absatz 2 wird die Angabe „24. Januar 2022“ durch die Angabe „21. Februar 2022“ ersetzt.

**Artikel 1
Inkrafttreten**

Diese Verordnung tritt am 24. Januar 2022 in Kraft.

Schwerin, den 21. Januar 2022

**Die Ministerin für Soziales,
Gesundheit und Sport
In Vertretung
Sylvia Grimm**

* Ändert VO vom 25. November 2021; GS Meckl.-Vorp. Gl.-Nr. B 2126 - 13 - 58